

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 44 (1926)
Heft: 225

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 27. September
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 27 septembre
1926

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mittellungen und Dokumente · Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents · Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti · Rapporti economici

N^o 225

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publietta S.A.,
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
etta S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 225

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handelsregister. — Registre de commerce — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications

Wochenausweis der Schweizerischen Nationalbank — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Schweizerischer Geldmarkt / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Nach erfolglosem Aufruf hat die Obergerichtskommission Nidwalden nachstehende dem Robert Imboden, Senn, in Stans, gehörende Gült als kraftlos erklärt und deren Neuausfertigung bewilligt:

Gült G 500 oder Fr. 214.28, haftend auf hinter Weihermattli, Oberdorf, Grundhueb Nr. 270, mit Vergang Fr. 6214.16, datiert 10. Januar 1849.

Erkennt: Stans, den 22. September 1926. (W 430)

Die Obergerichtskommission Nidwalden.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 23. September. Unter der Firma **Immobilien-genossenschaft Brotkorb** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 21. September 1926 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, welche mit dem verbannten Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 1000 (eintausend Franken). Mitglied der Genossenschaft kann jede physische, handlungsfähige und juristische Person werden. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen Anteilchein im Betrage von Fr. 1000 zu zeichnen und hat einzuzahlen. Die Zahl der Anteilcheine, die der einzelne Genossenschafter besitzen darf, ist unbeschränkt. Ueber die Aufnahme neu Eintretender und über die Uebertragung von Genossenschaftsanteilen entscheidet der Vorstand auf Grund einer schriftlichen Anmeldung. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt. Derselbe kann, sofern die Auflösung der Genossenschaft nicht vorher beschlossen wird, auf mindestens jährliche Kündigung hin auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres, erstmals am 31. Dezember 1931, erfolgen; b) durch Uebertragung der Genossenschaftsanteile auf Dritte, und c) durch Ausschluss. Im Todesfalle gehen die Rechte und Pflichten auf die Erben, bzw. deren Vertreter über. Dem gemäss lit. a und c Ausscheidenden wird gegen Rückgabe der Anteilcheine, deren Wert, wie er sich nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres ergibt, höchstens jedoch der Nominalbetrag plus allfällig noch ausstehende Dividende vergütet, längstens ein Jahr nach Genehmigung der Bilanz des Austrittsjahres. Sofern die Generalversammlung vor Ablauf der Kündigungsfrist die Auflösung der Genossenschaft beschliesst, steht dem kündenden Genossenschafter lediglich ein Anspruch auf das auf seinen Anteil entfallende Liquidationsergebnis zu. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Von dem nach Abzug aller Passivzinsen, der Besoldungen, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, soweit diese nicht aus dem Reservefonds gedeckt werden, verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven werden mindestens 4% zur Verzinsung des Genossenschaftskapitals verwendet. Ueber die Verwendung des Restes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Vorstand ist zurzeit: Dr. Rudolf Bolliger, Rechtsanwalt, von Holziken (Aargau), in Zürich. Der Genannto führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 102, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Berichtigung. Baukontor Bern A.-G., mit Sitz in Bern. In der Publikation im S.H.A.B. Nr. 221 vom 22. September 1926, Seite 1677, ist die Firma irrtümlicherweise mit «Baukontor A.-G.» anstatt mit Baukontor Bern A.-G. angegeben.

Vertretungen. — 1926. 22. September. Die Firma **Fritz Hebeisen**, Vertretungen, in Bern (S.H.A.B. Nr. 136 vom 15. Juni 1926, Seite 1086), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Schweinemetzgerei. — 22. September. Die Firma **Gottfried Weibel**, Schweinemetzgerei, in Bern (S.H.A.B. Nr. 256 vom 10. Juni 1898), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Metzgerei. — 22. September. Inhaber der Firma **Rudolf Weibel**, Sohn, in Bern, ist Rudolf Weibel, Gottfrieds, von Rapperswil (Bern), in Bern. Gross- und Kleinmetzgerei. Stauffacherstrasse 11.

Autos, Motoren, Velos, Nähmaschinen usw. — 22. September. Die Firma **Emil Maurer Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern (S.H.A.B. Nr. 25 vom 1. Februar 1926, Seite 183 und dortige Verweisungen), hat in der Verwaltungsratsitzung vom 22. September 1926 am Platze der ausgetretenen Geschäftsführerin Frau Wwe. Elise Maurer in Bern und deren Unterschrift erloschen ist, neu als Geschäftsführer gewählt: Franz Hickisch, Kaufmann, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Bern. Derselbe führt Einzelunterschrift.

22. September. **Aktiengesellschaft Chocolat Tobler (Société Anonyme Chocolat Tobler) (Società Anonima Chocolat Tobler) (Chocolat Tobler Limited)**, in Bern (S.H.A.B. Nr. 140 vom 20. Juni 1925, Seite 1076 und dortige Verweisungen). Der Verwaltungsrat hat zu Direktoren der Gesellschaft mit dem Recht der Kollektivzeichnung gemeinsam mit je einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten ernannt die bisherigen Prokuristen Albert Sehuler, von Winterthur, in Gwatt h. Thun; Emil Pfirter, von Pratteln, in Bern, und Emil Steinmann, von Trimbach, in Bern. Ferner wurden zu Prokuristen mit dem Recht der Kollektivzeichnung gemeinsam mit je einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten ernannt: César Affolter, von Nieder-Gerlangenen, und Lee Lempert, von Odessa (Russland), beide in Bern.

Handelsgärtnerei. — 23. September. Die Firma **Max Duc-Riesen**, Handelsgärtnerei, in Bern (S.H.A.B. Nr. 175 vom 30. Juli 1926, Seite 1391), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

23. September. Inhaber der Firma **Hans Berger, «Filma Bern»**, in Bern, ist Hans Paul Berger, von und in Bern. Filmverleih und Fabrikation. Gurten-gasse Nr. 3.

Gold- und Silberschmiede. — 23. September. Die Kollektiv-gesellschaft **Gebr. Pochon (Pochon frères)**, Gold- und Silberschmiede, in Bern (S.H.A.B. Nr. 183 vom 9. August 1926, Seite 1440 und dortige Verweisungen), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gebrüder Pochon Aktiengesellschaft (Pochon frères Société Anonyme)». Die an Fr. Clara Monhaupt und Fr. Madeleine Grütter erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

Unter der Firma **Gebrüder Pochon Aktiengesellschaft (Pochon frères Société Anonyme)** wurde, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaft hat zum Zweck: Fabrikation und Handel in Juwelen, Geld- und Silberwaren, sowie Uhren. Sie übernimmt ab 1. September 1926 käuflich, gestützt auf die Uebernahmehilanz von diesem Tage, das bisher unter der Firma «Gebrüder Pochon», Gold- und Silberschmiede, betriebene Geschäft zum Preise von Fr. 400,000, wobei die Aktiven Franken 707,014.07 und die Passiven Fr. 807,014.07 betragen. Sie kann verwandte Geschäftszweige aufnehmen, sich an Unternehmen gleicher Art beteiligen, mit denselben fusionieren oder dieselben erwerben und Liegenschaften erwerben. Die Gesellschaftsstatuten wurden in der konstituierenden Generalversammlung vom 18. September 1926 genehmigt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 400,000 (vierhunderttausend Franken), eingeteilt in 400 Namenaktien zu je Fr. 1000. Das Grundkapital ist vollständig in bar einbezahlt worden. Die Einladung der Aktionäre zur Generalversammlung und alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, erstere wenigstens 10 Tage vor Abhaltung der Versammlung, durch eingeschriebenen Brief unter Angabe der Traktauden. Publikationsorgan für die gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, zurzeit aus: Adolf Pochon-Demme, Goldschmied, von und in Bern; Hans Pochon-Bürki, Kaufmann, von und in Bern, Präsident; Hans Lehmann, Notar, von Nennigkofen (Solothurn), in Bern, Sekretär. Adolf und Hans Pochon sind zugleich Delegierte des Verwaltungsrates und zeichnen mit Einzelunterschrift rechtsverbindlich für die Gesellschaft. Kollektivprokura ist erteilt worden an: Fr. Clara Monhaupt, von und in Bern, und Fr. Madeleine Grütter, von Niedergrasswil bei Seeherg, in Bern. Das Geschäftsdomizil befindet sich Marktgasse 55 in Bern.

Bureau Biel

Maschinen und Furnituren. — 20. September. Inhaberin der Firma **Geiser**, mit Sitz in Biel, ist Frau Annette Geiser, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Ariste, von Langenthal, in Biel. Die Firmainhaberin erteilt Prokura ihrem Ehemann Ariste Geiser, von Langenthal, in Biel. Handel mit Maschinen und Furnituren. Waffengasse Nr. 12.

24. September. **Berichtigung. Graphische Anstalt Schüler Aktiengesellschaft (Arts graphiques Schüler Société Anonyme)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Biel (S.H.A.B. Nr. 200 vom 27. August 1924, Seite 1435). Der Heimatort des Prokuristen Samuel Petitjean ist nicht Soneboz, sondern Soboz.

Schneiden von Rädern und Trieben für Tasehen- und Grossuhren. — 24. September. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma «**Zephir**» Aktiengesellschaft, Schneiden von Rädern und Trieben für Tasehen- und Grossuhren, mit Sitz in Biel (S.H.A.B. Nr. 2 vom 6. Januar 1925, Seite 11), sind Emil Léon Saisseil und Albert Tripet ausgetreten. Deren Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat und als deren Präsident wurde gewählt: Marcel Montandon, von Le Loele und Travers, Fabrikant, in La Chaux-de-Fonds. Derselbe führt mit dem bisherigen kollektiv zeichnungsberechtigten Mitglieder Robert Marti ebenfalls kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

Bureau de Porrentruy

Pharmacie et droguerie. — 15 septembre. La raison **Lid Gigon**, pharmacie et droguerie, à Porrentruy (F.e.s. du c. n^o 485 du 27 décembre 1904, page 1937), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Pharmacie et droguerie. — 15 septembre. Le chef de la raison Gigon, à Porrentruy, est Alice Gigon, originaire de Carouge, demeurant à Porrentruy, qui donne procuration à Maurice Gigon, pharmacien, originaire de Chevezeu, à Porrentruy. Pharmacie et droguerie.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Boîtes de montres or. — 21 septembre. La société en nom collectif Arnold Roth & Cie, établie précédemment à la Chaux-de-Fonds (associés: Arnold Roth, père, Gustave Roth et Alois Roth, fils Arnold, tous trois originaires de Rosières (Soleure), domiciliés actuellement à Saignelégier, F. o. s. du c. n° 80 du 5 avril 1918, n° 273 du 14 novembre 1919 et n° 17 du 20 janvier 1920), a transféré son siège social à Saignelégier. Léon Roth, fils Arnold, de Rosières (Soleure), à Saignelégier, est entré dans la société en qualité de nouvel associé et obtient seul la signature sociale conférée jusqu'à ce jour à l'associé Arnold Roth. La signature sociale de ce dernier est en conséquence radiée. Fabrication de boîtes de montres or. Route de Goumois.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

24. September. Die Baugenossenschaft Grosshöchstetten, mit Sitz in Grosshöchstetten (S. H. A. B. Nr. 195 vom 15. August 1919, Seite 1449), hat in Ersetzung ihres gesamten bisherigen Vorstandes (Präsident: Theodor Joho, Sekretär: Adolf Färber, Kassier: Franz Hirt), als neue Vorstandsmitglieder gewählt: Als Präsident: Paul Salchli, Kaulmann, von Aarberg; als Sekretär: Fritz Bühlmann, Fürsprecher, in Grosshöchstetten; als Kassier: Adolf Faerber, Buchhalter, in Löwenburg; alle in Grosshöchstetten. Jeder derselben ist befugt, kollektiv mit einem der andern Vorstandsmitglieder rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

Holzschuhfabrikation u. dergl. — 24. September. Aus der Kollektivgesellschaft Batt & Cie, Holzschuhfabrikation und verwandte Artikel (Turnschuhe, Holzsohlen usw.), Sägerei und Holzhandlung, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1926, Seite 460), ist der Kollektivgesellschaft Albert Matter ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Die Firma «Batt & Cie.» wird von den beiden verbleibenden Teilhabern Ernst Hofer-Bürgi und Ernst Batt weitergeführt.

Glarus — Glaris — Glarona

Baugeschäft und Baumaterialien. — 1926. 23. September. Die Firma C. Leuzinger-Böhny, vormals Niklaus Leuzinger, Baugeschäft und Baumaterialienhandlung, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 134 vom 15. Mai 1897), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Baugeschäft und Baumaterialien. — 23. September. Inhaberin der Firma Leuzinger-Böhny, in Glarus, ist Martia Leuzinger-Böhny, von und in Glarus. Baugeschäft und Baumaterialien.

23. September. Glarnerische Amtsbürgerschafts-Genossenschaft, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 188 vom 27. Juli 1908 und Nr. 117 vom 12. Oktober 1923). Aus dem Vorstande sind der bisherige Präsident Heinrich Zwicky-Zweifel und der Vizepräsident Rudolf Luchsinger-Staub zurückgetreten und damit deren Unterschriften erloschen. Zum Präsidenten wurde Oberriechter Christof Streiff-Ritter, Privatier, von und in Glarus, und zum Vizepräsidenten das bisherige Mitglied Gemeinderat Kaspar Kubli, in Glarus, ernannt. Als neues Vorstandsmitglied ist Fritz Weber-Kubli, Verwalter, von und in Netsstal, gewählt worden. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident gemeinsam mit dem Aktuar.

Zug — Zoug — Zugo

Bäckerei, Konditorei, Brot- und Mehlhandlung. — 1926. 24. September. Die Firma Hans Gloor, in Cham (S. H. A. B. Nr. 472 vom 23. Dezember 1903, Seite 1885), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «Frau Emmy Gloor», Cham.

Inhaberin der Firma Frau Emmy Gloor, in Cham, ist Frau Emmy Gloor-Schönmann, von Beinwil am See (Aargau), in Cham. Konditorei, Bäckerei, Mehl- und Futtermwaren.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1926. 18. September. Der Verein Männerchor Harmonie, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1907, Seite 87), hat in seiner Sitzung vom 7. Juni 1926 beschlossen, sich im Handelsregister löschen zu lassen. Der geauante Verein und die Kollektivunterschrift des Präsidenten des Vorstandes, Christian Müller, Postbeamter, und des Aktuars des Vorstandes, August Rutishauser, Postbeamter, sind daher im Handelsregister gelöscht worden.

23. September. Chocolat Tobler Holding Co., Aktiengesellschaft (Chocolat Tobler Holding Co., Société Anonyme) (Chocolat Tobler Holding Co., Società Anonima) (Chocolat Tobler Holding Co., Limited), in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 101 vom 1. Mai 1924, Seite 733). Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Eduard von Waldkirch und des bisherigen Vizepräsidenten Eduard Daeniker-von Luternau sind infolge Rücktrittes derselben von diesen Aemtern erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde gewählt der bisherige Sekretär Theodor Tobler, von Lutzenberg, in Bern; zum Vizepräsidenten: Nationalrat Dr. Anton Brügger, Kantonsarzt, von Churwalden, in Mels; zum Sekretär: Dr. Fritz Lüdy, von Kirchberg, Apotheker, in Burgdorf; alle drei zeichnen für die Gesellschaft mit Einzelunterschrift. Gottfried Teuscher ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

23. September. Die Firma Industrie Holding A.-G. in Liquid., in Schaffhausen, und die Kollektivunterschrift der Liquidatoren Dr. Ludwig Friedrich Meyer, Advokat, und Heinrich Endemann, Direktor (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1926, Seite 1355), sind nach beendigter Liquidation erloschen.

Beteiligung an überseeischen Plantageunternehmungen usw. — 23. September. Die «Sisal» Aktiengesellschaft («Sisal» Société Anonyme), in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1924, Seite 1695), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Juli 1925 das Grundkapital von Fr. 650,000 durch Ausgabe von 450 auf den Inhaber lautende Prioritätsaktien zu je Fr. 500 um Fr. 225,000 erhöht auf Fr. 875,000, eingeteilt in 1300 voll einbezahlte auf den Inhaber lautende Stammaktien zu je Fr. 500 und 450 zur Hälfte einbezahlte, auf den Inhaber lautende Prioritätsaktien zu je Fr. 500, und dementsprechend die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft hat sodann in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. September 1926 die Vollenzahlung der 450 Stück Prioritätsaktien zu je Fr. 500 konstatiert und zugleich beschlossen, dass an Stelle dieser 450 Stück auf den Inhaber lautenden Prioritätsaktien zu je Fr. 500 Nennwert, 450 Stück gewöhnliche Inhaberaktien von gleichen Nennwert treten sollen. Ferner hat die Gesellschaft in der nämlichen Generalversammlung ihr auf Fr. 875,000 erhöhtes Grundkapital durch Ausgabe von 1250 Stück neuer Inhaberaktien gleichen Rechtes zu je Fr. 500 um weitere Fr. 625,000 erhöht und demgemäss die Statuten abgeändert. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt somit eine Million fünf-hundert-tausend Franken (Fr. 1,500,000), eingeteilt in 3000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

Fabbrica di mobili e serramenti. — 1926. 11 settembre. La ditta individuale Chiesa Ernesto, in Biasca, fabbrica di mobili e serramenti (F. u. s. di e. n° 16 del 21 gennaio 1924, pag. 111), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione d'esercizio ed assunzione dell'attivo da parte della ditta «Chiesa e Colombo» in Biasca.

Fabbrica di mobili, serramenti, ecc. — 11 settembre. Ernesto Chiesa, di Erminio, da Morbio-Inferiore, in Biasca, e Aldo Colombo, di Pietro, da Coldrerio, pure in Biasca, minorenni, hanno costituito una società in nome collettivo sotto la ragione sociale Chiesa e Colombo, in Biasca. Fabbricazione e commercio mobili, serramenti, legname ed affini. La ditta ha iniziato l'esercizio il 1° luglio 1926, assumendo il solo attivo della cancellata ditta individuale Ernesto Chiesa in Biasca. La società ha durata illimitata e sede in Biasca. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva dei due soci oltre a quella del padre del socio Aldo Colombo, Pietro Colombo, fu Pasquale, in Biasca.

Gené — Genève — Ginevra

Eponges en gros. — 1926. 23 septembre. Le chef de la maison Gerard Goé, à Plainpalais, est Gerard-Jean-François-Joseph Goé, do nationalité belge, domicilié à Plainpalais. Commerce d'éponges en gros et importation. 12, Rue Prévost-Martin.

23 septembre. La Société de l'Immeuble Chuse G, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 octobre 1918, page 1561), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 septembre 1926, accepté la démission de Joseph Rubin, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé en son remplacement, comme seul administrateur: Arthur Bovet, agent d'assurances, de Plainpalais, à Genève.

23 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 26 juin 1926, dont procès-verbal authentique a été dressé par M. Robert Martin, notaire, à Genève, substituant M. Albert-Henri Gampert, aussi notaire à Genève, momentanément empêché, la Société financière pour l'Industrie au Mexique, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 30 juillet 1925, page 1323), a modifié ses statuts en ce sens qu'elle sera dorénavant administrée par un conseil de 5 membres au moins et de 10 au plus. Les statuts ont été encore modifiés sur d'autres points non soumis à la publication. L'administrateur Guillaume Pictet, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Gustave Dnnant, banquier, de Genève, à Cologny, est nommé administrateur, avec droit à la signature sociale conformément aux statuts.

23 septembre. Aux termes d'acte reçu par M. Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 16 septembre 1926, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Rue des Alpes N° 6 une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de cent trente-cinq mille francs d'un immeuble sis à Genève, Rue des Alpes n° 6, propriété actuelle de Charles Lecoultré, régisseur, demeurant à Genève. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisés en dix actions de mille francs chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne de Charles Lecoultré, régisseur, de et à Genève. Siège social: Rue de la Croix d'Or 29, chez Ch. Lecoultré, régisseur.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse
Ausweis vom 23. September — Situation hebdomadaire au 23 septembre

Aktiva		Passiva	
Metallbestand:	Fr.	Eigene Gelder	Fr.
Gold	424,777,708.75	Notenumlauf	762,999,190.00
Silber	85,916,620.00	Giro- u. Depotrechnungen	114,016,519.64
	510,694,328.75	Sonstige Passiva	19,410,979.68
Portefeuille	819,644,297.94		928,861,547.80
Sichtguthaben im Ausland	18,221,000.00		
Lombardvorschüsse	42,695,715.99		
Wertschriften	6,201,020.15		
Korrespondenzen	15,099,034.44		
Sonstige Aktiva	16,306,150.53		
	928,861,547.80		

Diskontozins 3 1/2 %, gültig seit 23. Oktober 1925. — Lombardzinsfuß 4 1/2 %, gültig seit 22. Oktober 1925. Taux d'escompte 3 1/2 %, depuis le 23 octobre 1925. — Taux pour avances 4 1/2 %, depuis le 22 octobre 1925.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel- (Gold-) Kurse						
Privatsatz im Vergleich zu (+ = über - = unter)				in % über (+) bzw. unter (-) Parität						
Offiz.	Priv.	Fäkt.	Gold Paris	London	Jersey	New York	Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
24 IX	3 1/2	2 1/2	2 1/2	-4,975	-1,937	-2,125	-1,250	-857,0	-4,1	-1,7
17 IX	3 1/2	2 1/2	2 1/2	-4,500	-2,000	-2,250	-1,375	-854,5	-4,2	-1,9
10 IX	3 1/2	2 1/2	2 1/2	-4,500	-2,000	-2,250	-1,375	-852,0	-3,7	-2,1
8 IX	3 1/2	2 1/2	2 1/2	-4,500	-2,062	-2,000	-1,375	-847,2	-3,2	-2,5
27 VIII	3 1/2	2 1/2	2 1/2	-4,625	-2,187	-2,125	-1,375	-852,0	-2,8	+0,3
20 VIII	3 1/2	2 1/2	2 1/2	-4,625	-2,125	-2,125	-1,125	-854,0	-2,8	-2,3

Lombard-Zinssatz: Basel, Gené, Zürich 4 1/2 - 5 1/2 %. — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 4 1/2 %.

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux

Belgique fr. 14. —; Dänemark fr. 137.50; Freie Stadt Danzig fr. 100.15; Deutschland (Rentenmark) fr. 123.35; Italie fr. 19.20; Luxemburg fr. 14. —; Niederlande fr. 207.50; Oesterreich (per 100 Schilling) fr. 73.15; Schweden fr. 138.60; Ungarn (pro Million) fr. 72.65; Grande-Bretagne fr. 25.20.

Anpassung an die Kurschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

World Transport Agency Ltd.
INTERNATIONALE TRANSPORTE
Telephon: S. 43.77 **BASEL** Telegr.: Grupa; c

Regelmässiger Sammelverkehr
von
England und Uebersee
via **Antwerpen**
Sorgfältige Bedienung
Wahrung Ihrer Interessen zu den vorteilhaftesten Ledingungen
General-Agenten der
Southern Railways of England (South Eastern Section)
EILDIENTST nach **ENGLAND** via Boulogne-Folkestone
London — Paris — Antwerpen — New York



RENOLD
KETTEN-ANTRIEBE
erhöhen Ihre Produktion,
verbessern Ihre Fabrikate,
ersparen Ihnen Kraft,
ersparen Ihnen Platz
ersparen Ihnen Geld,
und sind daher unentbehrlich
in Ihrem Betriebe.
1558
Verlangen Sie Unterlagen und Kostenanschläge bei
W. EMIL KUNZ — Göthestrasse 10 — ZÜRICH

Graubündner Kantonalbank

Kündigung

Wir kündigen hiermit alle zu **5 %** verzinlichen, kündbaren und bis Ende Dezember 1926 kündbar werdenden Obligationen unserer Anstalt auf sechs Monate zur Rückzahlung.
Dagegen offerieren wir den Inhabern solcher Titel die Konversion in Obligationen auf 2 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest à 4 1/2 % unter Verrechnung des alten Zinslusses bis zum Ablauf der Kündigung.
Wir bringen in Erinnerung, dass durch die von uns erfolgten Kündigungen nunmehr alle Obligationen unserer Anstalt à 5 %, 5 1/4 % und 5 1/2 %, welche bis 31. Dezember 1926 kündbar werden, gekündigt worden sind.
Für gekündigte und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.
Chur, den 24. September 1926.
2721 (1638 Ch) **Die Direktion.**

Kuhrt
die unübertroffene, billigste Universal-Taschen-Rechenmaschine. Hand- und elektr. Antrieb. Für alle vier Rechenarten gleich vorteilhaft. Ein Meisterwerk der Technik

Add-Index
Die schon längst gesuchte vollwertige amerikanische schreibende Additionsmaschine. Sehr handlich und daher überall verwendbar.
Modelle von Fr. 750.— an.

Brunsviga
die kleinste, äusserst solide, billige Rechenmaschine, speziell für Multiplikationen und Divisionen. Ueber 20 Modelle, 36 jährige Fabrikationserfahrung

Elliott
die amerikanische, weltbekannte und bevorzugte Adressiermaschine. Arbeitet geräuschlos, ohne Farbband und Stanzmaschine. Druckt bis zu 6000 Adressen pro Stunde.

GENERALVERTRETER:
Ernst Jost, Zürich
MERKURSTRASSE 38
Einige tüchtige Vertreter werden gesucht

Sirius A.-G. Zürich

Einladung zur IV. ordentlichen Generalversammlung
auf 21. Oktober 1926, vormittags 11 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Werdmühleplatz 2, Zürich 1

TRAKTANDEN:
1. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Beschlussfassung über das Jahresergebnis 1925. Entgegennahme des Revisorenberichtes.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und an den Delegierten des Verwaltungsrates.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Festsetzung der Entschädigung des Verwaltungsrates.
5. Diverses.
Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1925 sowie der Revisorenbericht liegen ab heute im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre an.
Zürich, den 24. September 1926. **Der Verwaltungsrat.**

„IN MEMORIAM“
Comité central

Association en faveur des veuves et des orphelins des soldats suisses morts au service de la Patrie
Assemblée générale des délégués
samedi 16 octobre 1926, à 10 1/2 heures, à Lausanne
Restaurant des Deux-Gares, Place de la Gare Centrale, (entrée bas du Petit-Chêne)
ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires, -2700

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theod. Bell & Cie.

Kriens
Ordentliche Generalversammlung
Donnerstag, den 30. September 1926, vormittags 10 Uhr
im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:
1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung des abgelaufenen Rechnungsjahres, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren; Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
Die Bilanz samt Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 22. September 1926 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.
Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können bis 28. September abends an der Gesellschaftskasse gegen schriftlichen, mit Nummernverzeichnis versehenen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden, nachher werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben.
(5126 Lz) 2668
Kriens, den 18. September 1926. **Der Verwaltungsrat.**

SUCHARD S. A.

Remboursement d'obligations 4 % de l'emprunt de Fr. 3.000.000.—
Série A. de 1905
Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du 22 septembre 1926:

31	385	559	818	1197	1581	1874	2128	2467	2693
51	405	587	864	1221	1615	1883	2130	2488	2720
52	407	615	876	1222	1660	1953	2157	2493	2807
81	423	674	933	1256	1661	2012	2166	2494	2837
100	425	753	964	1271	1697	2013	2222	2526	2846
104	459	757	1011	1307	1716	2014	2296	2582	2907
109	482	758	1011	1427	1726	2048	2323	2598	2913
124	514	771	1039	1529	1812	2103	2332	2619	2942
153	555	783	1130	1549	1818	2121	2573	2656	2946
174	558	798	1152	1573	1841	2125	2387	2664	2972

Le remboursement se fera dès le 31 décembre 1926: à Neuchâtel: au siège social et au Comptoir d'Escompte de Genève à Neuchâtel; à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle.
Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 31 décembre 1926. — Les obligations N°s 630, 633, 635 et 636 série A. de 1905 et les N°s 3166, 4195, 4235, 4237, 4324, 4454 et 4991 série B. de 1910, sorties aux précédents tirages, n'ont pas encore été présentées au remboursement.
Neuchâtel, le 24 septembre 1926. **Suchard S. A.**

Société de Tannerie Oten

Le dividende pour l'exercice 1925/1926 est payable dès maintenant, contre remise du coupon n° 30, par fr. 21, auprès des Banques ci-dessous désignées: Crédit Suisse à Berne, Banque Populaire Suisse à Berne, Union de Banques Suisses à Aarau et Lausanne, Banque Cantonale Neuchâteloise à Neuchâtel.
Oten, le 27 septembre 1926. **Le conseil d'administration.**

Schweizerische Kreditanstalt

Kapitalerhöhung 1926

Prospekt

über die

Emission von 60,000 neuen Aktien von Fr. 500.- nominal.

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. September 1926 der Aktionäre der Schweizerischen Kreditanstalt hat die Erhöhung des Aktienkapitals von 100 auf 150 Millionen beschlossen und den Verwaltungsrat ermächtigt, davon Fr. 30,000,000 = 60,000 neue Aktien von je Fr. 500.- nominal sogleich auszugeben und den bisherigen Aktionären anzubieten, während Zeitpunkt und Modalitäten der Ausgabe der verbleibenden Fr. 20,000,000 = 40,000 neue Aktien von je Fr. 500.- nominal dem Ermessen des Verwaltungsrates überlassen sind.

Demgemäss werden die obenwähnten

Fr. 30,000,000 = 60,000 neue Aktien von je Fr. 500.- nom.

die vom 1. Januar 1927 an voll dividendenberechtigt sind, ausschliesslich den bisherigen Aktionären zu folgenden Bedingungen zum **vorzugsweisen Bezuge** angeboten:

Den bisherigen Aktionären steht ein Zeichnungsvorrecht in der Weise zu, dass auf je 10 alte Aktien 3 neue Aktien bezogen werden können.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 600.— für jede neue Aktie von Fr. 500.— nom. und ist zahlbar wie folgt: Fr. 100.— als Aufgeld bei der Zeichnung,

Fr. 500 gleich dem Nominalbetrage, vom ersten Zeichnungstage weg, nach Belieben des Zeichners, bis spätestens am 10. Dezember 1926, unter Abzug eines Diskontos von 6% bis 31. Dezember 1926.

Auf verspätete Einzahlungen wird ein Verzugszins von 6% berechnet.

Den eidgenössischen Titelstempel von 1% des Bezugspreises = Fr. 9.— pro Aktie trägt die Bank. Das Aufgeld im Betrage von total 6 Millionen Franken wird nach Beschluss der Generalversammlung in vollem Masse den Reserven zugeführt.

In den Zeichnungsscheinen sind die Nummern der alten Aktien, deren Bezugsrecht ausgeübt wird, deutlich und in arithmetischer Reihenfolge einzutragen.

Die Vorlage der alten Aktien ist zunächst nicht nötig. Sollten die gleichen Aktiennummern von verschiedenen Zeichnern angemeldet werden, so behalten sich jedoch die Anmeldestellen vor, den Befragten von der mehrfachen Anmeldung Mitteilung zu machen und, wenn nötig, die Vorlage der Aktientitel zu verlangen.

Die Anmeldungen zur Ausübung des Bezugsrechtes sind unter Verwendung eines besonderen Formulars in der Zeit

vom 21. September bis und mit 2. Oktober 1926

beim Hauptsitz in Zürich und seinen Depositenkassen in Zürich oder bei einer unserer Niederlassungen in: Basel, Bern, Frauenfeld, Genf, Glarus, Kreuzlingen, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen oder bei einer unserer Agenturen in: Horgen, Oerlikon, Weinfelden einzuziehen.

Bei der Einzahlung des Aufgeldes werden Quittungen auf den Namen des Zeichners ausgestellt, die bei der Entrichtung des Nominalbetrages gegen Lieferscheine umgetauscht werden. Auf den 1. Dezember 1926 werden die vollbezahlten Aktientitel zum Bezuge bereit sein. (4461 Z) :2640

Zürich, den 18. September 1926.

Namens des Verwaltungsrates der

SCHWEIZERISCHEN KREDITANSTALT

Der Präsident: Dr. W. C. Escher.

Die Direktion: Jöhr, Bindschedler, Autenrieth, Fessler.

Schuhfabrik Allschwil A.-G.

Ordentliche Generalversammlung

Montag den 11. Oktober 1926, nachmittags 5 Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Allschwil

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Vorlage der Bilanz, Gewinn- u. Verlustrechnung. 3. Bericht der Kontrollstelle. 4. Genehmigung der Rechnungen. 5. Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Kontrollstelle. 6. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle. (4368 Q) :2720

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor der Versammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht offen, das den Aktionären nach Ausweis über den Besitz der Aktien die Stimmkarten ausstellt. Allschwil, den 24. September 1926.

Der Verwaltungsrat.

Tessera Aktiengesellschaft in Liq.

Die Tessera Aktiengesellschaft in Glarus hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. August 1926 die Auflösung beschlossen. Infolgedessen werden allfällige Gläubiger der Gesellschaft gemäss Art. 665 S. O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche innert drei Monaten, ab heute, beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. Glarus, den 27. September 1926. -271t

Der Liquidator:

Dr. Paul Dumont, Fürsprecher,
Marktgasse 37, Bern.

Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne

Dénonciation de certificats de dépôt

Les titulaires de certificats de dépôt arrivant à échéance au cours de l'année 1927 et faisant partie des séries suivantes:

Série 2, à 2 ans, 4 1/4 %	Série 2B, à 2 ans, 5 %
» 2E, à 2 » 4 1/2 %	» 3D, à 3 » 5 %
» 3F, à 3 » 4 3/4 %	» 5B, à 5 » 5 %
» 5A, à 5 » 4 3/4 %	» 3B, à 3 » 5 1/2 %
et série 3C, à 3 ans, à 5 1/2 %	

sont informés que leurs titres sont dénoncés pour leurs échéances respectives, soit pour leur fin de terme.

Les porteurs auront la faculté d'obtenir le remboursement de leurs titres ou la conversion de ceux-ci en de nouveaux certificats de dépôt aux conditions en vigueur au moment de l'échange.

Les dépôts dénoncés cesseront de porter intérêt dès le jour de leur échéance. (G 321 L) 2715

Lausanne, le 28 septembre 1926.

Le Directeur: **H. Bersier.**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Bern

(Aus ca. 100 Anerkennungsstreifen)

In Krankheit wohlgetan

hat uns Ihr Virgo
(Kaffeesurrogat-
Mooceamischung).
Wir trinken ihn gern
und mögen keinen
anderen Kaffee mehr.
Fran Haldemann in B. 96

VIRGO

Ladenpreise: VIRGO 1.50, SYKOS 0.50, NAGO, Olten

HARTE-LOT- SCHWEISSMATERIALIEN

LAGERKÜHLFETT LAGERKÜHLOL

LIEFERT  DIE

SPEZIALFABRIK

ED. BRUN WADENSWIL (ZÜRICH)

Gegr. 1886

PRODUKTIONSFAHIGKEIT 15-20.000 Kg.
TELEPH. 102. TELEGR. BRUN

Junger Kaufmann gesucht,

welcher an der kaufmännischen Leitung einer Aktiengesellschaft mitzuwirken und dem Direktor beizustehen hätte. :2686

Bewerber muss ein strebsamer, zielbewusster Herr sein, Geschäftssinn besitzen und sich an dem Unternehmen durch eine Aktienübernahme von 20,000 Fr. beteiligen.

Ein Herr, dessen Muttersprache deutsch ist, wird bevorzugt. Die betreffende Gesellschaft unternimmt die Fabrikation eines neuen Apparates, dem eine schöne Zukunft bevorsteht und der durch seriöse Patente geschützt ist.

Gef. Offerte sub Nr 7224 X an Publicitas, Genf

Metallschilder

für alle Zwecke E. Pfister & Cie, Zürich 6

Papiere en gros

A.-G. vorm. Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltiges Lager aller Sorten Papiere u. Kartons

EXPERTISEN

Einrichten und Nachtragen von Buchhaltungen, Kontrollstelle für Aktiengesellschaften, Steuer-Angelegenheiten.

Langjährige Praxis

Adolf Gäng, Bücher-Experte
Zürich 6, Habstürstrasse 6. Teleph. Hott. 0258

Kisten

Kistenbretter nach Mass geschnitten in Bündeln, sowie gemachte Kisten und Harassen liefert billigst **E. Gehret, Holz, Grund, Gstaad.**

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt



Sie ist klein

aber zuverlässig
handlich
billig
und hat 9 Stellen
die bewährte

SUN

Additionmaschine

Prospekt durch 2102

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Amerik. Buchführung sehr gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt von H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B. 15

S. A. des Câbleries et Tréfileries de Cossonay-Gare

Paiement du dividende

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 23 septembre 1926 a fixé le dividende pour l'exercice 1925/26 à 8 %, payable dès le 24 septembre prochain sous déduction de l'impôt sur les coupons.

En conséquence ce dividende sera payé dès le 24 septembre au siège de la société, à Cossonay, et aux guichets des sièges et succursales de la Société de Banque Suisse par

Fr. 38.80 net

contre remise du coupon n° 3.

(26143 L) 2716

Cossonay-Gare, le 24 septembre 1926.